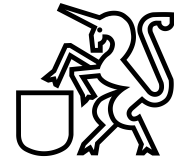


# JAHRESBERICHT

---

2017





## Jahresbericht der Schulleitung

Die Regionale Musikschule Dübendorf (RMD) ist eine lebendige Institution und ein Bestandteil des kulturellen Lebens der Region! Wir dürfen auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, obwohl wir auf das Schuljahr 2016/17 einen leichten Rückgang bei den Schülerzahlen zu verzeichnen haben. Im laufenden Schuljahr 2017/18 konnten wir wieder eine leichte Zunahme verzeichnen.

Die Zahl der Veranstaltungen, bei welchen wir als Partner fest eingeplant sind, hat sich auf einem erfreulichen Niveau eingependelt. Dies ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern zusätzliche Plattformen, um ihr Können zu zeigen.

### Jubiläum 50 Jahre RMD

Die Vorbereitungen für unser Jubiläumsjahr sind schon weit vorangeschritten. Unsere Konzertagenda erschien pünktlich zum Schuljahresstart in einem erfrischenden Jubiläumskleid. Es stehen tolle Konzerte auf unserem Programm – kommen Sie vorbei, es lohnt sich.

### Pädagogische Schwerpunkte

In den vergangenen Jahren konnten wir bewusst verschiedene pädagogische Schwerpunkte setzen und in Angriff nehmen. Der Weiterbildungstag im Juni war dem Thema Lernzielvereinbarungen unter der Leitung von Hochschuldozent Andreas Cincera gewidmet. Im Herbstsemester fanden dazu vertiefende Seminare für zwei Pilotgruppen statt.

Sehr bereichernd war die Präsentation von Dr. phil. Kevin Wingeier zum Thema Exekutive Funktionen und deren Relevanz für den Musikunterricht am Konferenztag im August.

### Förderverein

Ende 2016 konnten wir die Grundsteine für den lange angestrebten Förderverein RMD setzen. Im Frühling 2017 wurde der Verein offiziell gegründet. Nun geht es an den Aufbau bzw. Werbung von Mitgliedern, damit der Verein entsprechend seinen Statuten die RMD oder auch Schüler unterstützen kann.

### Infrastruktur

Zu den ‚Sorgenkindern‘ der RMD gehören noch immer die Räumlichkeiten für den Musikunterricht. Durch den steigenden Raumbedarf der Volksschule fallen diesem vermehrt Musikzimmer zum Opfer. Die angestrebte Mehrfachnutzung bedeutet eine zunehmende Einschränkung des Musikschulbetriebes. Wir benötigen mittelfristig eigene Räumlichkeiten, um unser Angebot weiterhin zufriedenstellend erfüllen zu können.

### Musikalische Früherziehung und MGA

Im Rahmen der Einführung des Lehrplans 21 wurde die Musikalische Grundausbildung (MGA) weitreichend diskutiert. Die positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre stützten den politischen Entscheid zur Weiterführung auch im Schuljahr 2018/19.

### Fachbereichsinformationen

Das Klavier und die akustische Gitarre sind noch immer die gefragtesten Instrumente. Die Fluktuation unter den Schülerinnen und Schülern ist generell leicht zurückgegangen.

Bei den Blasinstrumenten verzeichnen die Blechbläser (Trompete, Posaune etc.) eine leichte Zunahme. Zurückgegangen sind die Zahlen bei den Holzblasinstrumenten (Querflöte, Saxophon, Klarinette etc.)

Der Gesang (Pop/Rock und Kinderchöre) erfreut sich einer wachsenden Beliebtheit. Die Fachgruppe organisierte ein besonderes Highlight: VOLLKLANGVOLL – ein Sing- und Mitsingkonzert. Alle Kinderchöre der 4 Anschlussgemeinden, Schulklassen und einzelne Gesangsschüler haben daran teilgenommen und den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

### Wiederkehrende Anlässe

Wiederkehrende Anlässe sind an der RMD ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit geworden. Bereits zum fünften Mal fand die Herbstsingwoche unter der Leitung von Stephan Lauffer statt. Zum zweiten Mal ging sehr erfolgreich unser Kammermusikwochenende über die Bühne oder auch ein Instrumentenpflegekurs für Gitarristen fand erneut grossen Anklang.

Ein weiterer Anlass, bei welchem wir mitwirkten, ist das Jahreskonzert der Jugendmusik. Erneut bot das Orchester JMD/RMD zwei begeisternde Konzerte.

### Pilotprojekt Bläserklasse

Unser Pilotprojekt ‚Bläserklassen‘ fand im Juni mit der Eröffnung des Unterhaltungsabends der Jugendmusik einen begeisternden Abschluss. Die beiden 3. Primarklassen im Schulhaus Stägenbuck erlernen während der regulären Musiklektionen von Grund auf das Musizieren im Klassenverband. Sie überraschten das Publikum mit einem mitreissenden Schlusskonzert.

Erfreulicherweise haben wir seitens der Schulpflege grünes Licht für die Weiterführung der Bläserklassen im Stägenbuck erhalten. In Zusammenarbeit mit der Jugendmusik Dübendorf JMD und dem Musikhaus Bucher



freuen wir uns auf die zweite Ausgabe. Erneut werden wir durch die Fondation SUIISA finanziell unterstützt.

### **Ensembles**

Die RMD ist bestrebt, für möglichst viele Schülerinnen und Schüler ein passendes Zusammenspielangebot neben dem regulären Musikunterricht anbieten zu können. Dank Kooperationen mit unseren Nachbarschulen steht unser Angebot deren Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Im Gegenzug können wir von Angeboten der Nachbarschulen profitieren.

### **Erwachsenen- und Seniorenangebote**

Das Angebot für Erwachsene und im speziellen auch für Senioren hat grosses Potential, muss aber besser vermarktet werden. Innerhalb der aktuellen Organisationsstruktur ist dies noch nicht möglich. Damit keine unerwünschten Quersubventionierungen stattfinden, müssen wir nach neuen Wegen und Angebotsstrukturen suchen.

### **Förderprogramm**

Die Nachwuchsförderung ist uns ein grosses Anliegen. Aktuell sind 8 junge Musikerinnen und Musiker in unserem Regionalem Förderprogramm eingeschrieben. Das gesamte Leistungsniveau ist sehr beachtlich, immer wieder besuchen Schüler des Förderprogramms gleichzeitig die Kunst- und Sportschule in Uster oder auch das K+S Gymnasium in Zürich.

### **Konzerte, Veranstaltungen**

Die vermehrte Zusammenarbeit im Kollegium führte zu einer Reduktion der Vortragsübungen. Gut 25 Vortragsübungen, 5 Schülerkonzerte der Reihe ‚con entusiasmo‘, 7 Konzerte der Reihe ‚in vino musica‘ von und mit unseren Lehrpersonen sowie 6 Förderkonzerte wurden organisiert und durchgeführt.

9 Konzerte wurden im Rahmen der traditionellen Schulhauskonzerte in allen Gemeinden durchgeführt. Mit diesen Konzerten erreichten wir mehr als 500 Schüler im Unterstufenalter.

Unsere Schülerinnen und Schüler wie auch Ensembles, Chöre und Bands wurden im vergangenen Jahr oft von externen Veranstaltern (u.a. Altersheimen, Obere Mühle etc.) engagiert.

Wir sind stolz, aktiv einen Beitrag im kulturellen Leben der Region leisten zu können.

### **Stufentest / Wettbewerbe**

Die Stufentests haben sich in unserer Region etabliert. Zusammen mit unseren Nachbarschulen wurden die Austragungen an verschiedenen Orten von Illnau bis Wetzikon durchgeführt. 106 RMD-Schülerinnen und Schüler haben an den Tests teilgenommen und erfolgreich bestanden! Die Zusammenarbeit mit den Nach-

barschulen hat sich bewährt und etabliert. Punktuell wurden Anpassungen in der Organisation vorgenommen, um die Effizienz steigern zu können.

Wiederum haben einige RMD-Schülerinnen und Schüler am Zürcher Musikwettbewerb sowie am Schweizer Jugendmusikwettbewerb erfolgreich teilgenommen.

### **Umfragen**

Im Rahmen unseres Qualitätsmanagements führten wir im Mai 2017 eine zweite Befragung unserer Behörden (Stadträte, Gemeinderäte, Schulpflegen) durch.

Ein Zugang zur musikalischen Bildung ist der Mehrheit der Befragten wichtig bis sehr wichtig. Die RMD kann auf eine breite Akzeptanz bei den aktuellen Behörden blicken.

In den Anschlussgemeinden ist bezüglich Wahrnehmung der RMD ein Unterschied zwischen den Gemeinderäten und der zuständigen Behörde (Schulpflege) deutlich spürbar.

➔ Die Wahrnehmung der Musikschule als Bildungsinstitution muss innerhalb unserer vier Gemeinden verbessert werden.

Unsere ISO-Zertifizierung erachtet die Mehrheit als sinnvoll. Punkto Räumlichkeiten steigt die Wahrnehmung bezüglich der Raumknappheit. Es stellt sich hier die Frage nach den finanziellen Mitteln innerhalb der Gemeinden. Ein Einbezug unserer Bedürfnisse bei der Planung von Schulhaus-Sanierungen oder –Neubauten ist dringend notwendig.

Wir werden uns am kommenden Strategietag mit diesen Themen auseinandersetzen.

### **Qualitätsmanagement**

Am 11./12. Juni 2016 fand erfolgreich das Rezertifizierungsaudit von der Zertifizierungsstelle SQS statt.

Im November 2017 wurden die Prozesse Eintritt/Absenzen, Musikunterricht, Ensembles sowie Konzerte und Projekte in unserem internen Audit überprüft. Über eine Anpassung auf die neue Norm oder Wechsel auf einen anderen Bereich werden wir am kommenden Strategietag befinden.

Die Audits zeigten keine grundlegenden Probleme auf, ermöglichen aber eine stetige Verbesserung der Prozesse.

Die regelmässigen internen Weiterbildungstage, wie auch der jährliche Strategietag mit den Behördenvertretern und Kollegiumsvertretern sind erfolgreiche Pfeiler unseres Qualitätssystems und bereichern unseren Schulalltag.



### **Schlussbemerkung**

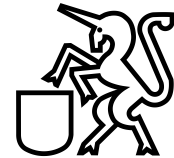
Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Gemeinden läuft gut. Die RMD kann sich in den verschiedensten Gremien innerhalb der Region und des Kantons einbringen und so massgeblich an der Weiterentwicklung des Musikschulangebotes mitarbeiten. So sind wir mit der Erarbeitung eines kantonalen Förderprogrammes an vorderster Front mit dabei. Die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarschulen wird laufend ausgebaut und verbessert. Neben den Schulleitungen treffen sich auch die administrativen Mitarbeitenden der Musikschulen der Region zum regelmässigen Erfahrungsaustausch.

All diese Aufgaben können nur durch ein eingespieltes Team erfüllt werden. Das neu zusammengesetzte Schulleitungsteam funktioniert bereits bestens und das zentrale Sekretariat nimmt seine Aufgaben hervorragend wahr. Unsere Musiklehrpersonen vermitteln das Musikhandwerk tagtäglich mit grossem Engagement und Leidenschaft!

Unseren Geschäftspartnern, den Behörden, Geschäftsleitungen und Volksschulleitungen danken wir für das Vertrauen und die immerwährende Unterstützung.

Dübendorf im Dezember 2017

Olivier Scurio und Angelika Som  
Schulleitung



## Personelles

### Dienstjubiläen Schuljahr 2016 / 17

Die herzlichsten Glückwünsche verbunden mit unserem Dank und unserer Anerkennung für die treue Mitarbeit gehen an:

#### 10 Jahre

Lars Frey (Schlagzeug)  
Isabelle Imperatori (Harfe)

#### 15 Jahre

Miriam Lüthi (Klavier)  
Priscilla Studer (MGA)

#### 20 Jahre

Yven Badstuber (Panflöte)  
Giorgio Barbera (Schlagzeug)  
Urs Hofstetter (Klarinette)  
Christina Sidler (Klarinette)  
Concetta Tacito (Keyboard)

#### 25 Jahre

Sylvie Dambrine (Querflöte)  
Dieter Hool (Klavier)  
Palma Martello (Klavier)  
Claudia Tschopp (Klavier)

#### 30 Jahre

Hans Salathé (Gitarre)

### Personalmutationen

Verlassen haben unsere Schule:

Dieter Hool (Klavier)  
Sandra Meier (Klavier)  
Kati Zellweger (Blockflöte, Pensionierung)

Wir danken den Lehrpersonen für ihr Engagement und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Wir begrüßen herzlich an der RMD:

Macha Soukenik (Gitarre)  
Karina Filipi (Tuba, Euphonium)

Wir wünschen ihnen viel Spass und Freude mit den neuen Schülerinnen und Schülern wie auch in unserem Team!



## Zahlen, Daten, Fakten

Die nachfolgenden Zahlen sind Durchschnittswerte pro Kalenderjahr.

### Erteilte Unterrichtsstunden / Woche

Instrumental- und Gesangsunterricht	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Dübendorf	208.75	277.60	276.00	329.45	321.25	330.95
Schwerzenbach	70.95	66.15	55.90	55.15	58.90	58.40
Wangen-Brüttsellen	107.30	109.85	106.60	111.30	79.55	74.65
Fällanden	106.50	126.45	121.20	129.60	130.35	122.60
<b>Total</b>	<b>493.50</b>	<b>580.05</b>	<b>559.70</b>	<b>625.50</b>	<b>582.05</b>	<b>586.60</b>

Musikalische Früherziehung <i>El-Ki, Rhythmikgarten, Musik-KiGa</i>	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Dübendorf	0.75	0.75	1.00	1.00	1.50	1.50
Schwerzenbach	0.75	0.75	1.00	1.00	1.50	1.50
Wangen-Brüttsellen	0.75	0.75	1.00	1.00	1.50	1.50
Fällanden	-	4.75	4.00	2.00	1.50	1.50
<b>Total</b>	<b>2.25</b>	<b>7.00</b>	<b>7.00</b>	<b>5.00</b>	<b>6.00</b>	<b>6.00</b>

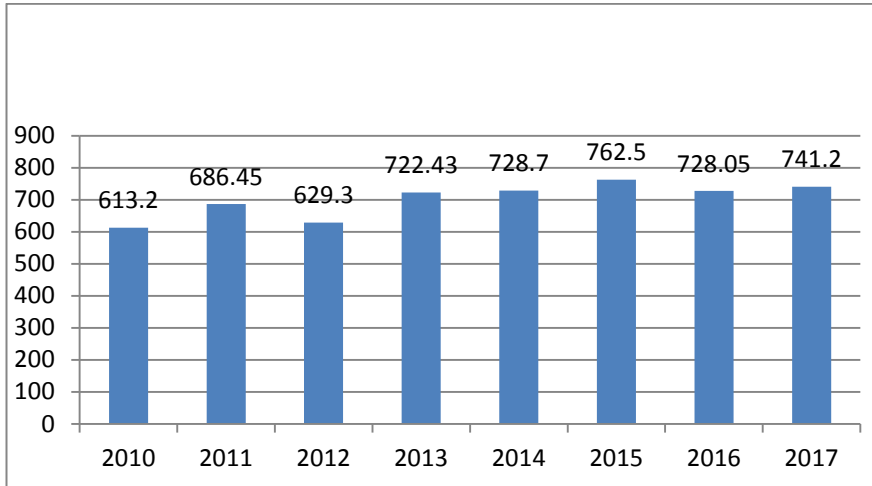
Schulische Angebote <i>MGA, Klassenunterricht, Bläserklasse</i>	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Dübendorf	89.50	87.50	91.00	91.50	91.50	96.00
Schwerzenbach	2.50	3.00	5.50	7.00	7.00	7.00
Wangen-Brüttsellen	31.00	33.00	29.50	29.50	27.50	30.00
Fällanden	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>123.00</b>	<b>123.50</b>	<b>126.00</b>	<b>128.00</b>	<b>126.00</b>	<b>133.00</b>

Ensembles <i>Alle Gemeinden</i>	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Total</b>	<b>9.80</b>	<b>12.00</b>	<b>36.00</b>	<b>4.00</b>	<b>14.00</b>	<b>15.60</b>

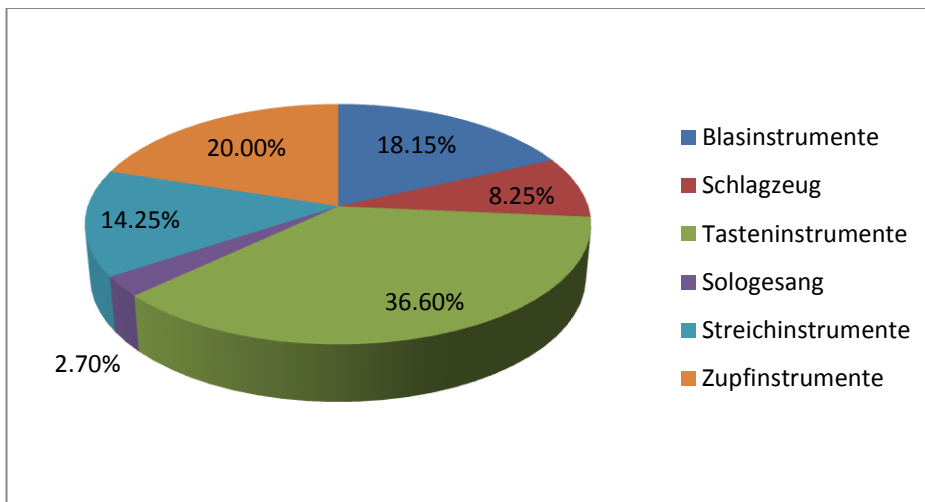
Gesamtstunden / Woche	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Total aller Gemeinden	629.30	722.43	728.70	762.50	728.05	741.20
= Erbrachte Lektionen à 30 Min. / Woche	1'259	1'445	1'457	1'525	1'456	1'482
Veränderung in % im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr	<b>-8.30 %</b>	14.75 %	0.15%	4.65%	<b>-4.55%</b>	2.00%



## Erteilte Unterrichtsstunden / Woche



## Fachgruppen





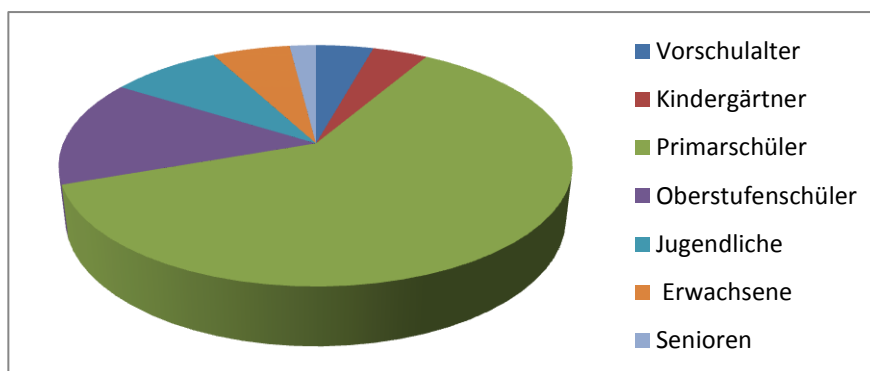
## Einwohner- und Schülerzahlen

Stichtag EWZ 1.1. / Schülerzahlen 1. Mai / 1. November

Einwohnerzahlen Gemeinden und Schülerzahlen Volksschule 2016					
	Dübendorf	Fällanden	Wangen-Brüttisellen	Schwerzenbach	Total
Einwohner total	27'354	8'401	7'833	5'072	48'660
Anzahl Kindergärtner	483	159	165	97	904
Anzahl Primarschüler	1408	601	458	305	2'772
Anzahl Oberstufenschüler	559	178	219	109	1'065
Anzahl Erwachsene (=Einwohner total minus Schüler)	24'904	7'463	6'991	4'561	43'919

Schülerzahlen Musikschule 2017 (1. Halbjahr)									
	Dübendorf		Fällanden		Wangen-Brüttisellen		Schwerzenbach		Total
<b>Schüler total (Köpfe)</b>	<b>640</b>	<b>2.3%</b>	<b>214</b>	<b>2.5%</b>	<b>143</b>	<b>1.8%</b>	<b>121</b>	<b>2.4%</b>	<b>1'118</b>
Anzahl Kinder im Vorschulalter	21	0.1%	18	0.2%	0	0.0%	3	0.1%	42
Anzahl Kindergärtner	17	3.5%	3	1.9%	5	3.0%	1	1.0%	26
<b>Anzahl Primarschüler</b>	<b>342</b>	<b>24.3%</b>	<b>121</b>	<b>20.1%</b>	<b>75</b>	<b>16.4%</b>	<b>82</b>	<b>26.9%</b>	<b>620</b>
Anzahl Oberstufenschüler	121	21.6%	45	25.3%	37	16.9%	17	15.6%	220
Anzahl Jugendliche	68	0.3%	17	0.2%	21	0.3%	10	0.2%	116
Anzahl Erwachsene	60	0.2%	7	0.1%	4	0.1%	4	0.1%	75
Anzahl Senioren	11	0.0%	3	0.0%	1	0.0%	4	0.1%	19

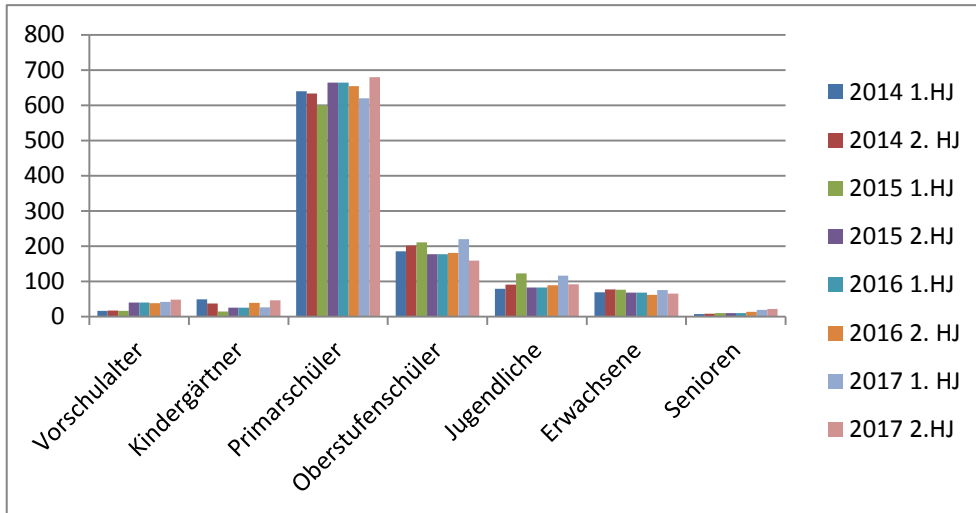
Schülerzahlen Musikschule 2017 (2. Halbjahr)									
	Dübendorf		Fällanden		Wangen-Brüttisellen		Schwerzenbach		Total
<b>Schüler total (Köpfe)</b>	<b>628</b>	<b>2.3%</b>	<b>229</b>	<b>2.7%</b>	<b>149</b>	<b>1.9%</b>	<b>106</b>	<b>2.1%</b>	<b>1'112</b>
Anzahl Kinder im Vorschulalter	27	0.1%	19	0.2%	0	0.0%	2	0.0%	48
Anzahl Kindergärtner	23	4.8%	12	7.5%	7	4.2%	4	4.1%	46
<b>Anzahl Primarschüler</b>	<b>363</b>	<b>25.8%</b>	<b>144</b>	<b>24.0%</b>	<b>90</b>	<b>19.7%</b>	<b>83</b>	<b>27.2%</b>	<b>680</b>
Anzahl Oberstufenschüler	90	16.1%	34	19.1%	28	12.8%	7	6.4%	159
Anzahl Jugendliche	60	0.2%	12	0.2%	17	0.2%	3	0.1%	92
Anzahl Erwachsene	49	0.2%	6	0.1%	6	0.1%	4	0.1%	65
Anzahl Senioren	16	0.1%	2	0.0%	1	0.0%	3	0.1%	22







## Schülerzahlen (Nach Alterskategorien)

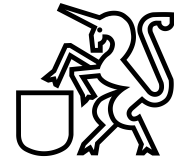


## Personal (Anzahl Köpfe)

	2015	2016	2017
Schulleitung / Sekretariat	4	4	4
Instrumental	60	59	58
Chor / Gesang	7	7	7
Korrepetition	2	4	4
Musikalische Früherziehung	2	2	3
Musikalische Grundausbildung	11	11	11
<b>Gesamttotal (inkl. Doppelfunktionen)</b>	<b>86</b>	<b>87</b>	<b>87</b>
<b>Gesamttotal (ohne Doppelfunktionen)</b>	<b>84</b>	<b>83</b>	<b>80</b>

## Anlässe

	2015	2016	2017
Vortragsübungen	44	26	54
Schülerkonzerte ‚con entusiasmo‘	6	5	5
Stufentest (regional)	1	1	1
Konzerte Förderprogramm (regional)	6	6	6
Externe Schülerauftritte	8	9	9
Haus der Musik / Instr. Vorstellung	1	1	1
Schulhauskonzerte	9	9	8
Lehrerkonzerte ‚in vino musica‘	7	6	7
<b>Gesamttotal</b>	<b>82</b>	<b>63</b>	<b>91</b>



## Betriebsrechnung 1.1.2016 – 31.12.2016

### Aufwände

Besoldungen Musiklehrpersonen	2'036'416.90	56.54%
Verpflegungszulagen	28'464.60	0.79%
Besoldungen Vikariate	41'084.30	1.14%
Besoldungen VZM-Austausch	127'647.20	3.54%
Besoldungen Administration	257'086.20	7.14%

Löhne in Zusammenarbeit mit der Volksschule (MGA, Klassenmusizieren)	485'039.75	13.47%
Sozialabgaben aller Mitarbeitenden	443'883.20	12.32%
<b>Total Personalaufwand, inkl. Sozialleistungen</b>	<b>3'601'794.45</b>	<b>94.94%</b>

Weiterbildung	23'265.20	0.65%
Mietaufwand	9'576.00	0.27%
übriger Aufwand	149'331.10	4.15%
<b>Gesamtaufwände</b>	<b>3'601'794.45</b>	

### Erträge

Deckungsbeitrag Stadt Dübendorf	711'643.69	19.76%
Ertrag Anschlussgemeinden	972'336.10	27.00%
Ertrag Eltern (Kursgelder)	1'348'879.46	37.45%
Ertrag Kanton (Staatsbeitrag)	132'931.25	3.69%
Ertrag aus Zusammenarbeit mit Volksschule (MGA, Klassenmusizieren Dübendorf)	409'637.50	11.37%
Erträge (Drittmittel)	9'637.70	0.27%
Rückerstattungen (EO etc.)	16'728.75	0.46%
<b>Total Erträge</b>	<b>3'601'794.45</b>	

### Kostenverteilung

Eltern	37.45 %
Kanton	3.69 %
Gemeinden	58.86 %

Olivier Scurio  
Schulleiter

Dübendorf, im Dezember 2017